

Rund um Dingolfing

Teisbach. Der Kirchenchor hält heute Dienstag um 18.30 Uhr eine Chorprobe in der Pfarrkirche. Die Liedertafel probt ab 19.15 Uhr im Pfarrheim. Am kommenden Dienstag findet um 19.15 Uhr eine Ausschusssitzung der Liedertafel statt.

Teisbach. FC. Das Sportheim ist heute Dienstag wegen des Champions-League-Spiels des FC Bayern München gegen RSC Anderlecht ab 20 Uhr geöffnet.

Loiching

Loiching. Kirchenchor. Die Mitglieder treffen sich morgen Mittwoch um 14.30 Uhr im Pfarrheim zum Einsingen für das anschließende Sterbeamt.

Weigendorf. Obst- und Gartenbauverein. Die Mostpresse ist am kommenden Freitag erstmals in Betrieb. Anmeldung ist bei Vorstand Ludwig Czapka unter Telefon 08731/60519. Bitte nur bereits gewaschenes Obst mitbringen.

Niederviehbach

Niederviehbach. KSCI – Hapkido. Selbstverteidigung für jedes Alter im Dojang, Gewerbestraße 1 ist heute Dienstag von 18 bis 19 Uhr für Kinder und von 19 bis 20.30 Uhr für Jugend und Erwachsene. Neueinsteiger sind willkommen zu einem Probetraining. Infos bei Siegmund Lang, Telefon 08702/3319.

Moosthenning

Moosthenning. Die Jägervereinigung Isarmos trifft sich am Dienstag, 19. September um 19.30 Uhr im Gasthaus Scheuenpflug am Dreifaltigkeitsberg mit der Jägervereinigung Mengkofen zum gemeinsamen Jägerabend.

Ottering. Damengymnastikgruppe. Die Turnstunde beginnt am Mittwoch, 20. September um 19 Uhr. Am Samstag, 30. September findet der Ausflug an den Schliersee statt. Abfahrt ist um 7 Uhr am Kindergarten.

Ottering. KSK. Der Vereinsausflug findet am Samstag, 21. Oktober statt. Die Ziele sind das Localbahnmuseum in Bayrisch Eisenstein sowie Besichtigung und Führung durch die erste Dampfbierbrauerei in Zwiesel. Das Mittagessen wird im Bräustüberl in Zwiesel eingenommen. Gegen 16.30 Uhr ist Heimfahrt mit Einkehr im Vereinslokal Huber. Es können auch Nichtmitglieder mitfahren. Die Abfahrt erfolgt um 7 Uhr in Ottering beim Gasthaus Huber und um 7.05 Uhr in Oberdaching (Siegrüner Mühle). Anmeldung bei Franz Guggenberger, Telefon 08731/9696, und Josef Zeiler, Telefon 08731/390178 (ab 18 Uhr).

Mengkofen

Mengkofen. Der Gartenbauverein startet am kommenden Freitag mit dem Obstsaftpressen. Anmeldung und Terminvereinbarung bei Gottfried Brandner, Telefon 08733/775.

Tunding. Treff 55. Morgen Mittwoch um 13.30 Uhr findet der Unterhaltungsnachmittag für die Senioren statt.

Puchhausen. Die Landfrauen fahren am kommenden Freitag zum Holunder-Hof Aster nach Wallersdorf mit Besichtigung des Hofes und anschließender Brotzeit. Es sind alle Frauen eingeladen. Abfahrt bei der Kirche in Puchhausen ist um 17.15 Uhr. Anmeldung bis heute Dienstag bei Daniela Strasser (Telefon 0160/97795041) oder Anni Kerscher (Telefon 09427/663).



Zweiter Vorstand Manfred Kick mit den drei Erstplatzierten.



Die beiden Wiegemeister nehmen es ganz genau.

Erfolgreiches Abfischen des Kreisfischereivereins

Ein stolzes Fangergebnis wurde erzielt – Robert Mißlinger belegte den ersten Platz

Mammig. (co) So wie der Jäger gerne übertreibt, wenn er von seinen Jagdergebnissen schwärmt, so soll es auch unter „Petrijüngern“ hin und wieder solche geben, die, wenn sie über ihre Fangergebnisse reden, nicht so ganz wahrheitsgemäß berichten. So etwas nennt man dann auch „Fischerlatein.“

Kein Fischerlatein war allerdings das Ergebnis beim diesjährigen Abfischen, das der Kreisfischereiverein Dingolfing e. V. am Samstag abgehalten hatte. Schon die Beteiligung daran war beachtlich. Entgegen der Erwartung von etwa 75 Teilnehmern, gingen genau 89 Erwachsene und drei Jugendliche an den Start und ließen sich ab 11.30 Uhr im Hof des Bistros Besche einschreiben. Nachdem die Sektoren ausgelost waren, in denen sie fischen durften, nahmen sie ihre Startkarten in Empfang, um sich ganz ihrer Fangtätigkeit zu widmen. Es ist ein vereinsinternes Fischen und dient rein der Hege des Bestandes. Damit auch die aufgestellten Regeln strikt eingehalten werden, wurden für die einzelnen Sektoren Aufsichtspersonen – Vereinsmitglieder – abgestellt. Es wurden keinerlei Beanstandungen gemeldet.

Aus der Kameradschaft der Mitglieder entstanden, wird diese Art des Fischens aufrechterhalten und gepflegt und muss den Hegezweck erfüllen. Nur noch das traditionelle Preis- oder Königsfischen wird heute in dieser Form erlaubt. Im Jahr 1951 von gerade einmal 13 Leuten gegründet, hat der Dingolfinger Verein heute etwa 2 300 Mitglieder. Ihr Erster Vorstand ist seit 1992 Michael Rieger.

Um 17 Uhr stieg die Spannung der Teilnehmer. Wer hat wohl den besten Fang gemacht? Zunächst sah es nicht danach aus, als ob das

Fangergebnis besonders erträglich sein würde. Noch waren es anfangs relativ kleine Fische, die auf die Waage kamen, aber allmählich konnte sich der Fang, der gemacht wurde, durchaus sehen lassen.

Um 20 Uhr war das Untergeschosslokal im „Besche“ randvoll. Jedermann wartete gespannt auf das Endergebnis und darauf, wer wohl das größte „Petri Heil“ auf seiner Seite hatte. Für den erkrankten

Ersten Vorsitzenden Michael Rieger übernahm Zweiter Vorsitzender Manfred Kick die Aufgabe, den oder die Sieger des Tages zu verkünden. Insgesamt wurden 22 Preisträger ermittelt. Martin Dünzl, der dabei den letzten Platz belegte, konnte mit einem Gewicht von 210 Gramm aufwarten.

Den ersten Platz belegte der Vereinskamerad Robert Mißlinger mit einem gewonnenen Gewicht von

sage und schreibe 7,820 Kilogramm. Dicht dahinter folgte Stephan Schindlbeck mit dem Gewicht von 7,160 Kilogramm.

Und man höre und staune. Unter den Siegern befand sich auch eine Frau, die „Petrijüngerin“ Laura Mißlinger. Sie konnte als Ergebnis stolze 7,140 Kilogramm verzeichnen. Dafür zollten die anwesenden Mitglieder den Siegern natürlich viel Beifall und ihren Respekt.

Stockturnier der Stockschützen

Frauenbiburg. Drei Tage wurde in der Stockschützenhalle in Oberbach um jeden Stock und jeden Punkt gekämpft. 27 Mannschaften folgten der Einladung des SSC Frauenbiburg zum diesjährigen Herrenturnier. Am Donnerstag konnte Vorstand Alfons Schwimbeck die Schützen des ersten Turniertages begrüßen. Schiedsrichter an diesem Tag war Axel Kadur, der das Turnier ohne große Probleme meisterte. Nach etwa drei Stunden stand folgendes Ergebnis fest: Erster TSV Kronwinkel, Zweiter TSV Vilsbiburg, Dritter ESC Fronthenhausen; die weiteren Platzierungen: SC Gottfrieding, ESC Hainersdorf, ESC Steinberg, EC Reibach, ESC Mengkofen, EC Weng. Am Freitag wurde hart aber fair um den ersten Platz gekämpft. Gleich drei Mannschaften waren punktgleich und somit musste die Stocknote entscheiden. Den ersten Platz mit 12:4 Punkten holte sich der SC Oberwackerstall-Tunding, Stocknote 2,216; Zweiter wurde EC Kleegarten Zeholfing mit 12:4 Punkten, Stocknote 2,167; Dritter der TSV Mammig mit 12:4 Punkten, Stocknote 1,552. Es folgten TSV Nieder-



Viele Teilnehmer fanden sich beim Herrenturnier ein.

viehbach, EC Pilsting, SC Wallersdorf, SSC Kollbach, SC Lengthal und TSV Wartenberg. Am Samstag, dem letzten Turniertag, schickte der SSC Frauenbiburg eine eigene Mannschaft in den Kampf, um Stockpunkte da eine Mannschaft abgesagt hatte. Als Schiedsrichterin leitete Bettina Kaspar das Turnier. Am Ende des Turniers standen folgende Platzierungen fest: Erster

Platz mit 12:4 und einer Stocknote von 1,522 der SC Griesbach, Zweiter auch mit 12:4 Punkten und einer Stocknote von 1,291 die Mannschaft des ESC Dingolfing, den dritten Platz belegte die Heimmannschaft mit 10:6 Punkten, es folgten des Weiteren der ESC Obertrennbach, ESC Marklkofen, SV Fichthem-Möding, ESC Aham, SC Exing und der SV Ettligh.

Turnier durchgeführt



Die Kinder erhielten Urkunden.

Gottfrieding. Im Rahmen des Ferienprogramms führte der Stockclub Gottfrieding mit den Kindern ein kleines Turnier durch. Sportwart Erwin Kordik und Vorstand

Mike Herbe erklärten die Regeln des Stockschießens. Als Preise erhielten die Teilnehmer kleine Pokale und Urkunden. Auch für eine kleine Stärkung war gesorgt.

Ausflug in die Allianz Arena

Teisbach. Der diesjährige Vereinsausflug des Bayern-Fanclubs ging nach München zur Allianz Arena. Dort wurde die Erlebniswelt besichtigt. Außerdem stand eine

Führung durch die Arena auf dem Terminplan. Dort wurde unter anderem die Spielerkabinen besichtigt. Da spielte es auch keine Rolle, dass das Wetter nicht mitspielte.



Der Fanclub mit großer Flagge im Stadion.